



Antrag Rücktritt Innenministerin Fekter

Antrag an die Universitätsvertretung der Österreichischen Hochschülerinnen und Hochschülerschaft an der Universität Innsbruck bezüglich Rücktritt von Innenministerin Fekter

Nachdem dem Innenministerin Fekter bereits seit Beginn ihrer Amtszeit immer wieder durch höchst bedenkliche Vorschläge aufgefallen ist und treibende Kraft bei den jüngsten Änderungen des Asyl- und Fremdenrechtes war, haben ihre letzten Aktionen den Bogen alles irgendwie tolerierbaren deutlich überzogen.

Der Vorschlag, dass Zivildienstler ihren Krankenstand „nachdienen“ sollen ist insbesondere für zukünftige Studierende ein massiver Eingriff in die weitere Lebensplanung.

Die Forderung nach einer „Ausgangssperre“ für Asylwerber_innen ist schlichtweg menschenrechts- und verfassungswidrig.

Aus diesen Gründen ist Innenministerin Maria Fekter in ihrem Amt nicht länger tragbar.

Die UV der ÖH Innsbruck möge daher beschließen:

- „-
- Die ÖH Innsbruck fordert den Rücktritt von Innenministerin Maria Fekter.
 - Diese Forderung ist per Presseaussendung an die Öffentlichkeit zu kommunizieren.
- ”

Gemäß § 8 Abs. (5) der Satzung wird von den Unterzeichner_innen eine namentliche Abstimmung verlangt.

Sophia Reisecker

Stefan Gasser

Verband Sozialistischer
StudentInnen
Sektion Innsbruck



Viaduktbogen 115
6020 Innsbruck
www.vaust.net